

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 10. Februar 1973

Blatt 253

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Bürgermeister sendung: Beschränkung für Tankwagen dringend notwendig

Lokal: Univ.-Prof. Dr. Karl Binder - 70. Geburtstag

Kulturdienst: Kleine Galerie: Kunstharzbilder

Dr. Oskar Dietrich - 85. Geburtstag

Neue Fernschreibnummer: (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

buergenmeistersendung:

beschraenkung fuer tankwagen dringend notwendig

1 wien, 10.2. (rk) den fuerchterlichen unfall in dem kleinen nordfranzoesischen staedtchen saint-amand-les-eaux nahm buergermeister felix s l a v i k zum anlass, um in seiner rundfunktung erneut auf die problematik der verwendung von tankfahrzeugen im dichtverbauten gebiet hinzuweisen. der wiener buergermeister erwaehnte, dass er sich etwa vierzehn tage vor dem franzoesischen unglueck erneut mit der bitte an das handelsministerium gewandt hat, eine verordnung ueber die beschraenkung der verwendung von tankfahrzeugen im land wien zu erlassen.

im zusammenhang mit der 4. novelle der strassenverkehrsordnung hatte slavik kuenzlich handelsminister staribacher in einem brief mehrere vorschlaege unterbreitet, deren beruecksichtigung der wiener stadtverwaltung besonders dringlich erscheint.

1.) generelle einschraenkung des begriffes "parken" auf eine bestimmte dauer (etwa 72 stunden). einfuehren des begriffes abstellen von fahrzeugen. auf oeffentlichen verkehrsflaechen sollte kuenftig nur geparkt werden duerfen.

2.) parkverbot fuer anhaengerzuege, anhaenger und baumaschinen.

3.) parkverbot vor wohnhaeusern fuer lastautos ab einem bestimmten gesamtgewicht (etwa 2,5 tonnen). die gleiche forderung hat auch der oesterreichische arbeiterkammertag angemeldet.

4.) generelles parkverbot fuer tankfahrzeuge in ortsgebieten ausserhalb der durch entsprechende zeichen gekennzeichneten stellen.

5.) schaffung der moeglichkeit zur entfernung gewisser fahrzeugkategorien von der fahrbahn auch dann, wenn unmittelbar keine wesentliche verkehrsbehinderung beziehungsweise bloss eine uebertretung von parkvorschriften vorliegt. in anderen europaeischen laendern, beispielsweise in schweden, existieren bereits einschlaegige regelungen, die auch rigoros gehandhabt werden.

6.) verbot jeder gewerblichen fahrzeugreparatur auf den strassen.

slavik gab zu, dass diese vorschlaege nicht nur freunde finden wuerden. im interesse der gesamten bevoelkerung, im interesse aller verkehrsteilnehmer und nicht zuletzt im interesse einer lebenswerter umwelt seien diese massnahmen jedoch notwendig.

+++

l o k a l :

=====

univ.-prof. dr. karl binder - 70. geburtstag

4 wien, 10.2. (rk) am 16. februar vollendet der theologe
univ.-prof. dr. karl b i n d e r das 70. lebensjahr.

karl binder wurde 1903 in linz geboren. nach dem besuch
der mittelschule studierte er an den universitaeten in wien,
an der gregoriana in rom und am angelicum in rom. 1926 bis
1928 war er kaplan und leiter der katholischen jugendorganisation
in bruck a.d. leitha, von 1928 bis 1945 war er religionslehrer
in verschiedenen elementarschulen. 1946 wurde er religions-
professor, 1955 dozent und schliesslich 1958 ordentlicher
professor und vorstand des universitaetsinstitutes fuer spezielle
dogmatik. binders besondere arbeitsgebiete sind: ekklesiologie,
mariologie und dogmengeschichte. aus seiner feder stammen
zahlreiche theologische arbeiten, darunter ''der traktatus de
ecclesia des johannes von ragusa und die verhandlungen des
konzils von basel mit den hussiten''.

dr. karl binder ist vorsitzender der pruefungskommission
der theologischen fakultaet und traeger des paepstlichen ordens
'bene merenti''. er ist ferner paepstlicher kammerherr. sowohl
in der wiener katholischen akademie, wie am seelsorginstitut
ist er als vortragender taetig.

+++